Grabstellen in sonniger Lage

Stauden für sonnige, trockene Grabstätten

Falls bei dieser Gruppe mit Vernässung im Winter gerechnet werden muss, sollte eine Bodenverbesserung mit Bims, Blähschiefer oder Blähton erfolgen.

- Acaena, 12-20 Stk/m²
- Campanula porscharskyana, 12-20 Stk/m²
- Chamaemelum nobile 'Treneague', 15-25 Stk/m²
- Globularia cordifolia, 20-35 Stk/m²
- Herniaria glabra, 12-25 Stk/m²
- Phlox subulata, 15-25 Stk/m²
- Potentilla neumanniana, 15-25 Stk/m²
- Potentilla tridentata 'Minima', 15-25 Stk/m²
- Niedrige Sedum und Thymus in Sorten 15-30 Stk/m²
- Veronica prostrata, 15-25 Stk/m²
- Veronica x cantiana 'Kentish Pink', 15-25 Stk/m²

Einfassungsstauden für die sonnige Lage

Diese Stauden sind immergrün und lassen sich gut in Form schneiden. Der Formschnitt sollte unmittelbar nach der Blüte erfolgen.
Die Stückzahlen beziehen sich auf laufende Meter.

- Dianthus gratianopolitanus, 10-12 Stk/lfm
- Helianthemum in Sorten, 8-10 Stk/lfm
- Hyssopus officinalis ssp. aristatos, 8-10 Stk/lfm
- Iberis sempervirens, 8-10 Stk/lfm
- Lavandula angustifolia, 8-10 Stk/lfm
- Santolina chamaecyparissias, 8-10 Stk/lfm
- Teucrium x lucydris, 8-10 Stk/lfm
- Thymus x citriodorus, 10-12 Stk/lfm

Die angegebenen Stückzahlen pro m² gewähren ein rasches Zusammenwachsen zu einer geschlossenen und somit attraktiven Pflanzendecke innerhalb von 1-2 Jahren.

Ein paar Pflegetipps

Auf zusagenden Standorten ist kaum Pflege wie Wässern oder Düngen nötig. Nur auf sehr nährstoffarmen Böden ist bei den Schattenstauden und den Prachtstauden eine sparsame Düngung (nach Bedarf) erforderlich. Hacken und Harken zerstört die Seitentriebe der Stauden! Daher sollte das Unkraut in der Anfangszeit nur mit der Hand gezogen werden und Wurzelunkräuter mit einem Wurzelstecher entfernt werden. Wird dies beachtet, sind die meisten Pflanzungen spätestens ab dem 2. oder 3. Standjahr sehr pflegeleicht, da die Stauden mit ihrer Blattmasse den Unkrautwuchs größtenteils selbst unterdrücken. Entstehen durch Einziehen der Stauden im Winter kahle Stellen, können diese mit traditionellen Grabgestecken oder auch einfach mit Tannenreisig abgedeckt werden.

Die StaudenGilde
Qualität aus Erfahrung

KOMPETENZ IN STAUDEN · STAUDEN.DE

Weitere Informationen zu unseren Jahresaktionen finden Sie unter

www.DieStaudenGilde.de

Stauden für die Grabgestaltung

Die StaudenGilde
Qualität aus Erfahrung

Orte der Erinnerung

Friedhöfe sind Orte der Besinnung und der Ruhe. Eine angemessene, harmonische und individuelle Gestaltung der Grabstätte gibt sowohl der Trauer als auch der Zuneigung und Hoffnung ein Gesicht.
Winterharte Stauden sind für diesen Zweck in idealer Weise geeignet. In dieser kurzen Zusammenfassung möchten wir Sie auf ein Sortiment von Stauden aufmerksam machen, die sich nach langjährigen Beobachtungen als besonders geeignet für die Grabgestaltung erwiesen haben.

Grabstellen im Halbschatten

Diese Stauden vertragen sowohl halbschattige, als auch sonnige Standorte.

- Alchemilla erythropoda, 12-25 Stk/m²
- Azorella trifurcata, 15-30 Stk/m²
- Cotula, 15-30 Stk/m²
- Dryas x suendermanii, 15-30 Stk/m²
- Heuchera in Sorten, 12-20 Stk/m²
- Sagina subulata, 15-30 Stk/m²
- Sedum spurium album 'Superbum', 15-30 Stk/m²

Grabstellen im Schatten

Starkwachsende Bodendecker für den schattigen Bereich

Diese Stauden sollten auf dem gesamten Grab eingesetzt werden, oder höchstens mit einem gleich starken Partner zusammen verwendet werden. Sie sorgen für eine einheitliche, geschlossene, meist immergrüne Pflanzendecke, und können als Rahmen für Gestecke, Schalen und Solitärgehölze dienen

- Ajuga reptans, 15-25 Stk/m²
- Arabis ferdinandi in Sorten, 15-25 Stk/m²
- Cardamine trifolia, 15-25 Stk/m²
- Epimedium in Sorten
- Fragaria chiloense 'Chaval', 12-20 Stk/m²
- Pachysandra terminalis, 12-25 Stk/m²
- Polypodium vulgare, 12-20 Stk/m²
- Tiarella cordifolia, 12-20 Stk/m²
- Vinca minor in Farben, 20-35 Stk/m²
- Waldsteinia ternata, 12-20 Stk/m²

Eher horstig wachsende Stauden und Gräser für den schattigen Bereich

Diese Stauden können einzeln, in Tuffs oder auch in Schalen gepflanzt werden.

- Asarum europaeum, 30-40 Stk/m²
- Bergenia Hybriden, 12-20 Stk/m²
- Geranium x cantabrigiense, 12-20 Stk/m²
- Omphalodes verna und 'Alba', 12-20 Stk/m²
- Saxifraga x urbium, 15-25 Stk/m²
- Waldsteinia geoides, 12-20 Stk/m²
- Ophiopogon in Sorten, 30-50 Stk/m²
- Carex in Sorten (z.B.: hachijoensis 'Evergold', conica 'Snowline', montana oder umbrosa, je 12-20 Stk/m²
- Luzula pilosa 'Igel', 15-25 Stk/m²

Solitärstauden für den schattigen Bereich

Solitärstauden sollten aufgrund ihrer Größe nur einzeln oder in Dreiergruppen eingesetzt werden. Sie setzen Akzente in Flächen aus Matten oder Bodendeckern.

- Astilben in Sorten
- Anemone japonica 'Whirlwind'
- Anemone japonica 'Prinz Heinrich'
- Hosta x fortunei 'Patriot'
- Hosta x tardiana 'Halcyon'
- Hosta tard. 'June'
- Helleborus in Sorten
- Athyrium niponicum 'Metallicum'
- Blechnum spicant
- Phyllitis scolopendrium
- Polystichum setiferum